



WER STOPPT DEN BEFRISTUNGSWAHN?

Diskussion zur Novelle des WissZeitVG

Die Bundesregierung hat eine Reform des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes versprochen. Aber wo bleibt sie? Das diskutieren wir mit Bundestagsabgeordneten

**am Mittwoch, 21. Februar 2024
von 17:45 bis 19:15 Uhr**

in der ver.di-Bundesverwaltung (Paula Thiede-Ufer 10,
Nähe Berliner Ostbahnhof, Saal Aida im Untergeschoss)
und live im Netz unter t1p.de/befristungswahn

Dabei sind: **Dr. Carolin Wagner** (SPD), **Laura Kraft** (Bündnis 90/Die Grünen), **Prof. Dr. Stephan Seiter** (FDP), **Thomas Jarzombek** (CDU), **Dr. Petra Sitte** (Die Linke), **Sylvia Bühler** (Mitglied im ver.di-Bundesvorstand)

Moderation: **Tina Groll**

Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein, vor Ort in Berlin oder per Livestream an der Veranstaltung teilzunehmen!
Für unsere Planung freuen wir uns über eine kurze Anmeldung unter wissenschaft.fb-c@verdi.de.

**STOPPT DIE DAUERBEFRISTUNG IN DER WISSENSCHAFT!
JETZT PETITION UNTERSCHREIBEN!**

Einfach QR-Code einscannen oder
Link eingeben und unterschreiben:



t1p.de/stopp-db

Darum geht es:

In der Wissenschaft sind verlässliche Beschäftigungsverhältnisse zur Ausnahme geworden. 80 Prozent des wissenschaftlichen Personals (ohne Professor*innen) handelt sich von einem befristeten Vertrag zum nächsten. Planbarkeit für Lebenswege oder anspruchsvolle Projekte gibt es so nicht. Das muss sich ändern.

Die Bundesregierung hat versprochen, das Wissenschaftszeitvertragsgesetz zu novellieren und mehr Planbarkeit zu schaffen. Aber der vorliegende Entwurf aus dem Bundesministerium für Bildung und Forschung ist enttäuschend. Wir machen uns für eine konsequente Reform stark: Für strengere Befristungsregeln, längere Vertragslaufzeiten und mehr Dauerstellen. Damit auch Wissenschaftler*innen verlässlich planen können.

➔ befristungen-wissenschaft.verdi.de

Am Ende geht's immer ums Anfangen

In ver.di organisieren wir uns gemeinsam für bessere Arbeitsbedingungen. Nur weil wir viele sind, können wir etwas bewegen. Mit Dir sind wir noch stärker.
Jetzt Mitglied werden!



mitgliedwerden.verdi.de

Gesundheit,
Soziale Dienste, Bildung
und Wissenschaft